

bitte
frankieren

AUNS
Postfach
3000 Bern 31

Verbindliche Anmeldung:

Anzahl Teilnehmende _____

Vorname, Name _____

Adresse _____

PLZ, Ort _____

Mobil-Telefon _____

E-Mail _____

Datum _____

Unterschrift _____

Mit Ihrer Unterschrift melden Sie sich verbindlich an.



Weitere Infos

- Kleiner Unkostenbeitrag von CHF 20.– pro Person wird vor Ort eingezogen – Danke.
- **Die Veranstaltung findet grösstenteils im Freien statt. Durchführung bei jeder Witterung, deshalb Bekleidung auf Kälte und Niederschläge ausrichten. Für Gehbehinderte ist die Veranstaltung leider ungeeignet.**
- Die Anreise nach Bern beziehungsweise zum Münsterplatz sowie die Heimreise ab Hauptbahnhof Bern ist Sache der Teilnehmenden.
- Für Verpflegung ist gesorgt.
- Notfall-Telephon am Veranstaltungstag: 079 222 79 73
- **Bitte Gilet rouge mitnehmen. Vor Ort können Gilets zum Preis von CHF 15.– gekauft werden (Veranstaltungsrabatt). www.gilets-rouges.ch**



**GILETS
ROUGES**
gilets-rouges.ch

**AUNS
ASIN
ASNI**
auns.ch

Tel. 031 356 27 27
event@auns.ch
AUNS, Postfach,
3000 Bern 31
auns.ch
gilets-rouges.ch

**Eine Veranstaltung zur Erinnerung.
Zur Gegenwart. Und zur Zukunft.**

Samstag, 16. November 2019
10.30 Uhr, Münsterplatz Bern



**GILETS
ROUGES**
gilets-rouges.ch

**AUNS
ASIN
ASNI**
auns.ch
Aktion für eine
unabhängige und
neutrale Schweiz



Was geschah am Vorabend der Schlacht am Grauholz?

Die Besetzung der Schweiz durch die Franzosen 1798 («Franzosenfall») ist ein spannendes Thema. Warum kam es dazu? Warum war die damalige Eidgenossenschaft weder politisch vorbereitet noch wirksam abwehrbereit? Wie war der «mentale Zustand» der Eliten, der Bevölkerung? Gibt es Parallelen zu aktuellen Entwicklungen? Diesen Fragen gehen wir nach.

Eine Spurensuche mit Dr. phil. Jürg Stüssi-Lauterburg, Windisch, Historiker



Samstag, 16. November 2019

Programm:

- 10.30 Uhr Treffpunkt Hauptportal Berner Münster, Münsterplatz (max. 15 Min. Fussweg vom Hauptbahnhof Bern)

Anschliessend Führung im Münster:
«Von Krieg und Frieden im Berner Münster»
- 11.45 Uhr Berner Rathaus:
«Symbol bernischer Unabhängigkeit 1798, 1802, 1942»
- 12.15 Uhr Nydegg:
«Zum Übergang von 1256, von 1798, von 1802 und von 1848»
- 12.45 Uhr Abfahrt Car Richtung Moosseedorf/Grauholz
- 13.15 Uhr Grauholz-Denkmal, Moosseedorf:
«Der 5. März 1798»

Anschliessend Verpflegung («Freiheits-Suppe»)
- 15.00 Uhr Abfahrt Car Richtung Hauptbahnhof Bern



Quelle:
Staatsarchiv des Kantons Bern,
Helv BE 224, S. 61

Das Logo des offiziellen Briefpapiers der französischen Besatzungstruppen stammt von einem Brief, der die Unterschrift General Schauenburgs trägt: Wilhelm Tells Sohn bietet einer allegorischen Darstellung der französischen Republik den von einem Pfeil durchbohrten Apfel an.

Im Hintergrund verfolgen die französischen Truppen eine Gruppe von eidgenössischen Soldaten.

Unterwerfung?

Preisgabe der Eidgenossenschaft?

Der Selbstbestimmung?

Der Unabhängigkeit? – Und heute?